

Jahresbericht 2010

des Lehrpraxisreferates der Ärztekammer für Wien

Zusammensetzung des Referates per Ende 2009

Referent: Dr. Robert Lindner
Co-Referenten: Dr. Claudia Ebm
MR Dr. Hans Tönies
Dr. Hans-Joachim Fuchs
Dr. Wolfgang Köstler
Dr. Johannes Raff
Dr. Andrea Taut
Dr. Philipp Ubl
Sekretariat Brigitte Eckl

Im Berichtsjahr wurden durch das Referat 102 Anträge auf Lehrpraxisförderung bearbeitet.

Davon für die Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin

- 29 Anträge positiv behandelt
- 39 Anträge mangels Deckung und mangels Erfüllung der Kriterien von seiten des Ministeriums abgelehnt.

Für die Ausbildung zum Facharzt

- 22 Anträge positiv
- 12 Anträge mangels Erfüllung der Kriterien abgelehnt.

Zum Stichtag 31.12.2009 besitzen 384 Fachärzte und 240 Allgemeinmediziner die Berechtigung zur Führung einer Lehrpraxis.

Mit 1.1.2010 trat ein Kollektivvertrag für in Lehrpraxen tätige Ärztinnen und Ärzte in Kraft. Da vielen Lehrpraxisinhaber im Bereich Allgemeinmedizin die finanziellen Ressourcen fehlen, ging auch die Zahl der Auszubildenden (gefördert und ungefördert) zurück (Stand im November 132)

Das Bundesministerium hat zusätzlich neue Sonderrichtlinien – gültig ab 1.1.2010 - bekannt gegeben, wobei nur mehr Lehrpraxen für den Arzt für Allgemeinmedizin gefördert werden und das zur Verfügung stehende Kontingent für Wien mit 20 Förderungen a 6 Monate mehr als gering ausfällt.

Dadurch sah sich das Referat veranlasst, interne Richtlinien zur Vergabe von Förderungen anzudenken und auszuarbeiten. Diese werden in der endgültigen Fassung selbstverständlich veröffentlicht.

Am 16.1.2010 fand eine Lehrpraxiskonferenz mit BKNÄ-Obmann Dr. Wawrowsky und KAD Dr. Holzgruber zum Thema „Neuer Kollektivvertrag“ statt.

Im Juni/November fanden Sitzungen des Lehrpraxisreferates statt, bei denen folgende Besprechungspunkte durchgearbeitet wurden:

LP-Entwicklung seit Inkrafttreten des Kollektivvertrages

Planung weiterer Fortbildungen im LP-Bereich

Ausbildungskonzept und Vorstellung in Lehrpraxen

Modifikation des Evaluierungsbogens

Interne Richtlinien für LP-Förderungen

Änderungen der Förderrichtlinien 2011

Zusammen mit Herrn Dr. Huber – Vorsitzenden des Ausschusses für ärztliche Ausbildung - wurde ein Muster-Ausbildungskonzept für in Lehrpraxen tätige Turnusärzte ausgearbeitet und auch bereits im „doktorinwien“ vorgestellt.

Die Fortsetzung der Qualitätszirkel für Lehrpraxisinhaber und Turnusärzte ist für 2011 vorgesehen.

Aufgrund der Neueinführung des Kollektivvertrages und der Sonderrichtlinien kam es zu unzähligen persönlichen und telefonischen Beratungen und Anfragen.

Wien, am 14.12.2010

Dr. Robert Lindner